



Haus  
der  
Barmherzigkeit  
Gruppe

Haus der Barmherzigkeit  
Seeböckgasse 30 a, 1160 Wien  
**T** +43 1 401 99-0  
**F** +43 1 401 99-1308  
info@hausderbarmherzigkeit.at  
[www.hausderbarmherzigkeit.at](http://www.hausderbarmherzigkeit.at)



Pflegekrankenhaus  
Tokiostraße, Wien

# Selbst- bestimmt weiterleben.

HAUS DER BARM  IGKEIT



# Es ist keine Schwäche, Unterstützung anzunehmen.

---

Der gesellschaftliche Hang zum Jugendkult spiegelt sich auch in der widersprüchlichen Sicht auf das Alter wider: Alle wollen alt werden, aber keiner alt sein, oder sich mit den entsprechenden Einschränkungen auseinandersetzen. Das fällt uns aber meist erst auf, wenn wir selbst direkt oder indirekt betroffen sind.

Das Pflegekrankenhaus Tokiostraße ist eine Einrichtung der gemeinnützigen Organisation Haus der Barmherzigkeit. Hier sorgen wir für ein Umfeld, das pflegebedürftigen älteren Menschen sowie jenen mit chronischen psychiatrischen Erkrankungen so viel Lebensqualität wie möglich bietet. Denn trotz aller Schwierigkeiten sollen sie die Freude am Leben nicht verlieren.





# Im Krankenhaus zu Hause.

---

Unser Pflegekrankenhaus ist kein „normales“ Krankenhaus. Denn es ist auf die Langzeitpflege von geriatrischen und chronisch kranken Menschen spezialisiert. Insofern ist unser Krankenhaus vor allem auch ein Zuhause. Selbst wenn – und dazu besteht ebenfalls die Möglichkeit – die Betreuung bei uns nur vorübergehend ist.

## Pflege – von Stärken und Schwächen.

Unsere MitarbeiterInnen gehen auf die BewohnerInnen individuell ein – von der Freizeitgestaltung bis hin zur Organisation von Besprechungen und Terminen für Untersuchungen und Therapien.

## Wie zu Hause: miteinander reden und mitreden.

Ob Pflege, Medizin oder Therapie – unsere MitarbeiterInnen engagieren sich mit vollem Einsatz dafür, dass unseren BewohnerInnen die Freude am Leben erhalten bleibt. Wesentlich ist die Wertschätzung der persönlichen Geschichte sowie der Respekt vor individuellen Vorlieben und Eigenheiten. Unsere MitarbeiterInnen tauschen sich daher intensiv mit den BewohnerInnen aus und begegnen ihnen immer auf Augenhöhe. Oft werden sie so eine wichtige Bezugsperson für die BewohnerInnen und Angehörigen. Für Wünsche, Anregungen und Beschwerden steht zudem eine eigene BewohnerInnen-Servicestelle bereit. In sozialen und rechtlichen Angelegenheiten, wie Pflegegeld, Sachwalterschaft oder Rezeptgebührenbefreiung, werden die BewohnerInnen von einer Sozialarbeiterin unterstützt.





In diversen Therapien, Einzel- sowie Gruppenaktivitäten animieren unsere MitarbeiterInnen die BewohnerInnen, körperlich und geistig aktiv zu bleiben.

Die familiäre Gemeinschaft gibt den BewohnerInnen Selbstsicherheit und den Mut, sich mehr zuzutrauen und aus sich herauszugehen.

# Besser hier als dort.

---

## Medizin, die entgegenkommt.

Ein erfahrenes Team aus ÄrztInnen (Interne Medizin, Neurologie und Allgemeinmedizin) steht rund um die Uhr für die BewohnerInnen bereit. Ergänzend werden Fachärztinnen und Fachärzte aus den verschiedensten Richtungen, vom HNO über Zahn- und Augenarzt bis hin zum Radiologen, hinzugezogen.

## Therapie, die das Erleben erleichtert.

Etwa 270 pflegebedürftige Menschen werden in der Tokiostraße auf zehn Pflege-Stationen umfassend betreut und behandelt. Unterschiedliche Therapien stehen zur Verfügung, damit die BewohnerInnen Beweglichkeit sowie Alltags-tätigkeiten und die Gedächtnisleistung trainieren können. Denn nur so können sie weiter aktiv am Leben teilnehmen.

- Unterschiedliche Therapieformen, wie Ergo-, Hydro-, Kunst-, Logo-, Musik-, Physio- und Tiertherapie.
- Spezielle Pflegekonzepte, wie Aromapflege, Basale Stimulation, Kinästhetik oder Validation.

## Für die Seele.

Glaube spielt für viele Menschen eine wichtige Rolle. Deshalb können die BewohnerInnen regelmäßig Messen in der hauseigenen Kapelle feiern oder im Haus-TV mitverfolgen. Auf Wunsch bieten wir auch Seelsorge unterschiedlicher Konfessionen.



Unsere MitarbeiterInnen richten die Therapien entsprechend der Bedürfnisse der BewohnerInnen aus und beziehen auch deren persönliche Wünsche mit ein.



Um die bestmögliche Betreuung zu garantieren, tauscht sich unser Personal laufend aus.



Die meisten Untersuchungen können direkt im Haus durchgeführt werden. Das erspart den BewohnerInnen Strapazen.



# Leben ist erleben.

---

## Lebensfreude pflegen.

Wie unsere BewohnerInnen ihren Tag gestalten, können sie zum größten Teil selbst bestimmen. Neben den nötigen Behandlungen und Therapien, bieten wir ihnen eine Reihe von Gruppenaktivitäten, Veranstaltungen und Möglichkeiten, persönlichen Bedürfnissen und Interessen nachzugehen.

- Film-, Literatur-, Sprach- und Sitztanzgruppe
- Feste feiern – von Weihnachten bis hin zum eigenen Geburtstag
- Ausflüge
- Friseur, Fußpflege und Maniküre sind im Haus

## Im Augenblick niederlassen.

Neben den Aufenthaltsbereichen auf allen Stationen steht den BewohnerInnen im Pflegekrankenhaus Tokiostraße auch ein großer Garten zur Verfügung. Dort können sie im Grünen Momente voll frischer Luft und Sonne genießen oder auf dem Rundweg zum Pavillon, zur Gartenhütte oder zum Seerosen-Becken spazieren.

Weitere beliebte Treffpunkte unserer BewohnerInnen sind das Foyer, die Bibliothek, die Terrassen und natürlich die Cafeteria mit offenem Mittagstisch für BesucherInnen.



In der Cafeteria können BewohnerInnen und BesucherInnen bei Kaffee und Kuchen (von unserer hauseigenen Küche SANA Catering) die gemeinsame Zeit genießen.



Unser großer Garten mit Rundweg bietet verschiedene „Ausflugsziele“ wie z.B. den Pavillon.



# Ein starkes Umfeld.

Im Pflegekrankenhaus Tokiostraße haben wir auf geriatrische, pflegebedürftige, demenzkranke und psychisch kranke Menschen spezialisierte Abteilungen mit entsprechend ausgebildetem Fachpersonal. Somit können wir insbesondere Menschen mit erhöhtem Pflegebedarf weiterhelfen. Gleich ob sie in Langzeitpflege oder zur geriatrischen Rehabilitation bei uns sind.

## Aufnahme

Wir wollen sicher gehen, dass wir allen Menschen, die zu uns kommen, auch das Umfeld bieten können, das sie brauchen. Daher ist es uns leider nicht möglich, zur Aufnahme allgemeingültige Aussagen zu treffen. Sollten Sie an einem Platz in unserer Einrichtung interessiert sein, nehmen sich unsere MitarbeiterInnen gerne Zeit für Sie und Ihre Fragen. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

## Kosten und Fördermöglichkeiten

Jeder pflegebedürftige Mensch hat individuelle Bedürfnisse, was seine pflegerische und medizinische Behandlung betrifft. Der Pflegebedarf bestimmt die Pflegestufe, aus der sich die Kosten ableiten.

Auf [www.hausderbarmherzigkeit.at](http://www.hausderbarmherzigkeit.at) finden Sie weitere Informationen und erforderliche Formulare.

## HB Tokiostraße



♥ Haus der Barmherzigkeit  
Pflegezentrum  
Tokiostraße GmbH

Tokiostraße 4, 1220 Wien  
**T** +43 1 901 81-0 / **F** -3308  
[info@hausderbarmherzigkeit.at](mailto:info@hausderbarmherzigkeit.at)  
[www.hausderbarmherzigkeit.at](http://www.hausderbarmherzigkeit.at)

## Aufnahme

**T** +43 1 901 81-3325

Leopoldauer Straße



229

B3



© Andre Kiskan/Peichl



- Parkplatz
- Haltestelle
- U-Bahn
- Einkaufsmöglichkeit
- Tankstelle
- Bank

### Spendenkonto

RLB NÖ-Wien  
 IBAN: AT75 3200 0000 0044 4448  
 BIC: RLNWATWW



Anerkannte Einrichtung nach den Förderrichtlinien des Fonds Soziales Wien, gefördert aus Mitteln der Stadt Wien.



ISO Zertifizierung  
 Qualitätsmanagementsystem



ISO Zertifizierung  
 Umweltmanagementsystem

### Impressum

Herausgeber: Haus der Barmherzigkeit  
 Konzept & Grafik: WIEN NORD Werbeagentur GmbH  
 Fotografie: Philipp Forstner  
 Produktion: gugler GmbH  
 Stand: April 2016